

bei denen in der Datierung zwar keine Rasuren, aber andere Tilgungsarten (Verwischen der Schrift) angewandt wurden, einbezieht, so umfaßt sie folgende Originale:

1. DPippin 27 (Paris) hinter *anno XVII* acht bis zehn Buchstaben radiert.
2. DKarl d. Gr. 216 (ebenda) hinter *indiccione* eine Zahl radiert.
3. DKonrad I. 9 (München) Schluß der Inkarnationszahl auf Rasur.
4. DH I. 1 (Marburg) hinter *DCCCCXX* scheint *II* getilgt zu sein.
5. DH I. 20 (Magdeburg) die auf das Regierungsjahr bzgl. Worte nach Tilgung eines unbekannten Wortes hinzugefügt.
6. DO I. 14 (Magdeburg) der Monatsname zum Teil auf Rasur.
7. DO I. 55 (Marburg) *kal. iunii* auf Rasur, vgl. Nachtrag DD. 2, 889.
8. DO I. 71 (Paris) die Zahl der Tagesangabe teilweise auf Rasur.
9. DO I. 74 A (Magdeburg) *domini* auf Rasur.
10. DO I. 97 A (Dresden) innerhalb der Inkarnationszahl kleine Rasur.
11. DO I. 219 (München) *Data* auf Rasur.
12. DO I. 225 (Chur) Schluß der Inkarnationszahl nebst Indikationsangabe und *reg* auf Rasur.
13. DO I. 241^a (Mailand) vor dem Monatsnamen Rasur.
14. DO I. 244 (Venedig) *imperii* auf Rasur.
15. DO I. 268 (Reggio) Schluß der Inkarnationszahl auf Rasur.
16. DO I. 411 (St. Gallen) Schluß der Inkarnationszahl auf Rasur.
17. DO II. 1 (Magdeburg) letzter Schaft der Tageszahl verwischt.
18. DO II. 26 (St. Gallen) Schluß der Inkarnationszahl auf Rasur.
19. DO II. 59 (München) Tagesangabe teils verwischt, teils auf Rasur.
20. DO II. 91 (Magdeburg) Tagesangabe auf Rasur.
21. DO II. 97 (Düsseldorf) Tagesangabe auf Rasur.
22. DO II. 101 (Heidelberg) königliches Regierungsjahr infolge mehrfacher Rasuren unkenntlich.
23. DO II. 125 (Gent) vier Worte mit den Zahlen beider Regierungsjahre auf Rasur.
24. DO II. 152^a (Frankfurt) Indikationszahl auf Rasur.
25. DO II. 204 (München) beide Regierungsjahre durch Rasur geändert, Ortsangabe *Salafeldae* durch *Radasponae* ersetzt.